



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 11.04.2019



Nassschnee



Tribschnee



Spontane nasse Lawinen sind schon am Vormittag möglich. Tribschnee im Hochgebirge.

In allen Gebieten und unterhalb von rund 2500 m sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich. Mit dem Regen steigt die Auslösebereitschaft von feuchten und nassen Lawinen an. Die meist kleinen Tribschneeansammlungen der letzten Tage müssen vor allem an den Expositionen West über Nord bis Nordost oberhalb von rund 2500 m vorsichtig beurteilt werden. Einzelne Tourengerher können stellenweise Lawinen auslösen, meist mit grosser Belastung.

Schneedecke

Die nächtliche Abstrahlung ist stark eingeschränkt. Die Schneeoberfläche gefriert kaum und ist schon am Morgen aufgeweicht. Es fällt lokal Regen bis auf 1800 m. Mit der Durchnässung steigt die Gefahr von feuchten und nassen Rutschen im Tagesverlauf innerhalb der Gefahrenstufe an. Dies an allen Expositionen unterhalb von rund 2500 m. Im unteren Teil der Altschneedecke sind an Schattenhängen vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden. Die meist kleinen Tribschneeansammlungen der letzten Tage sind bei der schlechten Sicht kaum erkennbar.

Tendenz

Nasse Rutsche und Lawinen sind weiterhin möglich.